Filmprogramm der SchulKinoWochen NRW 2026
22. Januar bis 4. Februar 2026
in der Lichtburg Essen, Kettwiger Str. 36

Ab 1. Klasse

PUMUCKL

Der Pumuckl darf mit Meister Eder zu einem Ausflug auf‘s Land aufbrechen, denn die ehemalige Chefin von Meister Eder hat ihn beauftragt, das alte Maikarussell zu renovieren. Und weil Pumuckl sich riesig darauf freut, mit dem "Karuschnell" um den Maibaum herumzufliegen, willigt er zähneknirschend ein, sich die Zeit im Dorf allein zu vertreiben: auf den Maibaum aufpassen, sich unter den Tieren auf dem Hof behaupten, Kinder und eine jugendliche Maibaumklau-Bande beobachten. Als Pumuckl aber mithört, wie Eder darüber nachdenkt, zu bleiben und die Schreinerei im Dorf zu übernehmen, kommt es zu großen Missverständnissen. Pumuckl fährt auf eigene Faust zurück nach München, wo er sich einen neuen Meister sucht und im Nationaltheater bei einem kauzigen Dirigenten landet. Die Freundschaft zwischen Schreinermeister Eder und Kobold wird auf eine harte Probe gestellt wird: Florian Eder wird mit seiner Jugend im Dorf und dem verführerischen Gedanken konfrontiert, eine größere Schreinerei zu übernehmen, kommt aber zum Schluss, dass er nach München und zum Pumuckl gehört. Auch dieser muss sein Leben überdenken: Was, wenn Eder wirklich im Dorf bleibt? Muss er dann mit, oder kann er sich einfach eine neue Bleibe, eine andere Bezugsperson suchen?
Der Spielfilm ist angelehnt an die TV-Serie episodisch erzählt und fasst mehrere Kobold-Abenteuer in einer Geschichte zusammen.

Länge: 98 Min. | FSK: o.A. | Altersempfehlung: 6 bis 9 J. | Klassenstufe: 1. bis 4. Kl.

Hier geht’s zum Trailer und Begleitmaterial.
Hier geht’s zu den Spielzeiten und zur Anmeldung.

Ab 4. Klasse

DER PRANK

Nicht überall auf der Welt weiß man, was ein Aprilscherz ist. Als Familienvater Lutz seine Frau am 1. April mit einer morgendlichen Überraschung hereinlegt, ist Xi Zhou, Gastschüler aus China, sofort fasziniert. Er lässt sich von Sohn Lucas die deutsche Tradition erklären und versucht sich kurz darauf an einem eigenen Scherz am Freund von Lucas‘ Schwester, Schaaf: Er vertauscht einen Pizzakarton aus dessen geheimer Lieferung, die scheinbar eine Menge Geld enthält. Xi Zhou und Lucas finden sich plötzlich in einer verrückten Geschichte wieder, in der sie den Geldkarton zurückbringen wollen, Schaafs Leben retten müssen und sich zwischen kriminellen Banden durch Berlin bewegen. Sie flüchten vor der Polizei, sitzen am Steuer eines autonom fahrenden Elektroautos und helfen, eine langgesuchte Mafiaorganisation dingfest zu machen. Eine waghalsige, spannende, aber auch witzige Geschichte.

Länge: 94 Min. | FSK: 6 | Altersempfehlung: ab 9 J. | Klassenstufe: ab 4. Kl.

Hier geht’s zum Trailer und Begleitmaterial.
Hier geht’s zu den Spielzeiten und zur Anmeldung.

Filmprogramm der SchulKinoWochen NRW 2026
22. Januar bis 4. Februar 2026
in der Lichtburg Essen, Kettwiger Str. 36

Ab 5. Klasse

MOMO

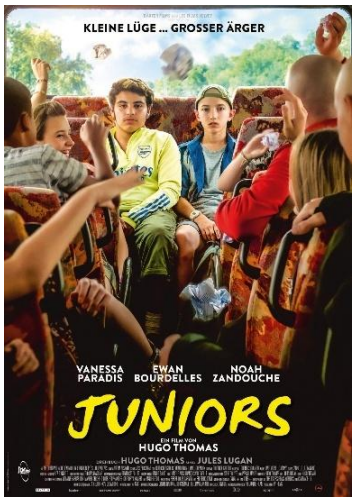
Das Waisenmädchen Momo lebt allein in den Ruinen eines verlassenen Amphitheaters. Ihr einziger Kontakt ist der Straßenkehrer Beppo, bis sie sich mit dem gleichaltrigen Gino anfreundet und dadurch weitere Menschen kennenlernt. Weil Momo eine sehr gute Zuhörerin ist, kommen die Anwohner:innen bald immer häufiger im alten Theater zusammen. Derweil wirbt der mächtige Konzern "Grey Corporation" mit der Idee, durch effizientes Handeln gesparte Zeit auf einem Konto zu sparen, um später frei darüber zu verfügen. Tatsächlich wollen die "Grauen" die Zeit aber stehlen. Wie die meisten Menschen fallen auch Gino und dessen Mutter auf die List herein. Nur Momo erkennt den Betrug und soll deshalb beseitigt werden. Mit Hilfe der magischen Schildkröte Kassiopeia flieht sie zu Meister Hora, der die Zeit für eine Stunde anhält – eine letzte Chance, die Grauen zu besiegen.
Michael Endes Zukunftsvision ist ein bis heute viel gelesener Klassiker mit zeitloser Thematik.

Länge: 92 Min. | FSK: 6 | Altersempfehlung: ab 10 J. | Klassenstufe: ab 5. Kl.

Hier geht's zum Trailer und Begleitmaterial.
Hier geht's zu den Spielzeiten und zur Anmeldung.

Ab 7. Klasse

JUNIORS



In ihrem kleinen Dorf in Südfrankreich langweilen sich Jordan und Patrick zu Tode. Die beiden Vierzehnjährigen entfliehen der ländlichen Einöde mit dem Computerspiel "Call of Duty", doch dann gibt Jessica – ihre geliebte PlayStation 4 – überraschend den Geist auf. Um sich eine neue Konsole leisten zu können, entwickeln die Teenager einen perfiden Plan: Jordan täuscht vor, an Krebs erkrankt zu sein und startet kahlköpfig einen Online-Spendenaufruf. Die anfänglichen Zweifel werden schnell von den stetig wachsenden Einnahmen und der zunehmenden Beliebtheit in der Schule zerstreut. Die einstigen Außenseiter genießen plötzlich ungeahnte Aufmerksamkeit und unverhoffte Privilegien, die ihnen neue Freunde, lang ersehnte Partyeinladungen und jede Menge Geld bescheren. Während Jordan die Schule schwänzen kann, kommt Patrick dem angesagtesten Mädchen der Schule näher. Einige ihrer Klassenkameraden rasieren sich sogar aus Anteilnahme die Köpfe und formen eine Anti-Haar-Allianz, die ganz zu Diensten von Jordan und Patrick steht!
Auf der Welle des Erfolgs verlieren die beiden besten Freunde jedoch zunehmend die Realität aus den Augen – mit tragischen Folgen für ihre Freundschaft.

Länge: 96 Min. | FSK: 12 | Altersempfehlung: ab 12 J. | Klassenstufe: ab 7. Kl.

Hier geht's zum Trailer und Begleitmaterial.
Hier geht's zu den Spielzeiten und zur Anmeldung.

Filmprogramm der SchulKinoWochen NRW 2026
22. Januar bis 4. Februar 2026
in der Lichtburg Essen, Kettwiger Str. 36

Ab 8. Klasse

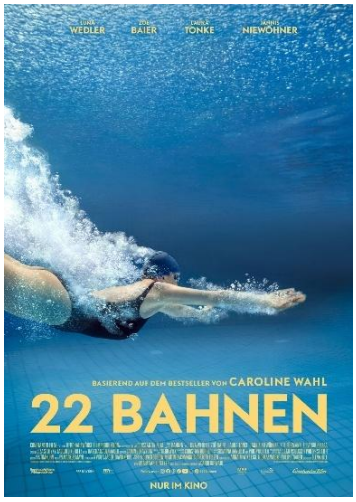
EIN TAG OHNE FRAUEN
von Pamela Hogan (USA, Island /2024/74')

Im jährlich veröffentlichten Gleichstellungsindex des Weltwirtschaftsforums belegt Island regelmäßig den ersten Platz. Einen symbolträchtigen Schritt hin zu dieser hohen Geschlechterparität ermöglichte ein bemerkenswerter Frauenstreik am 24. Oktober 1975. Dem Film zufolge beteiligten sich daran 90 Prozent der Isländerinnen, um die oft unsichtbare und marginalisierte Bedeutung ihrer Arbeit aufzuzeigen: Sie blieben für einen Tag ihren Arbeitsstätten fern und überließen die Kinder- und Heimbetreuung den Männern. Das damals dominierende Bild der Frau als Hausfrau, die in etwaigen Arbeitsverhältnissen eine nachrangige Rolle spielt, erhielt so sichtbare Risse. Initiiert wurde der Streik von der feministischen Bewegung der „Roten Socken“, die zuvor bereits mit Aktionen wie der Präsentation einer Kuh bei einem Schönheitswettbewerb aufgefallen war und zunächst auch unter Frauen Gegenwind hervorrief.

Hier geht’s zum Trailer und Begleitmaterial.
Hier geht’s zu den Spielzeiten und zur Anmeldung.

Ab 9. Klasse

22 BAHNEN



Tilda ist stark. Sie ist stark, weil sie es schon immer war. Und sie ist stark, weil sie es sein muss. Denn ganz allein kümmert sie sich um ihre zehnjährige Schwester Ida und ihre alkoholkranke Mutter. Sie liebt schwimmen, arbeitet im Supermarkt und verfolgt ihr Mathematikstudium im Heimatort, während ihre beste Freundin nach dem Schulabschluss in die große weite Welt gezogen ist. Als Viktor auftaucht und sich als großer Bruder von Tildas verstorbenem besten Freund Ivan herausstellt, kommen viele Gefühle an ihre Schulzeit zurück: Welche Beziehung hatte sie zu Ivan wirklich? Und wer hat das Auto gefahren, in dem Ivan und seine Familie damals verunglückt sind? Klar ist immer: Die Alkoholkrankheit der Mutter und die damit verbundene alleinige Verantwortung für ihre kleine Schwester waren schon immer fester Bestandteil ihres Lebens.
Die Adaption des Bestsellers von Caroline Wahl erzählt von vielen Gefühlen, einer co-abhängigen Tochter und einem Sommer im Freibad.

Länge: 102 Min. | FSK: 12 | Altersempfehlung: ab 14 J. | Klassenstufe: ab 9. Kl.

Hier geht’s zum Trailer und Begleitmaterial.
Hier geht’s zu den Spielzeiten und zur Anmeldung.

Filmprogramm der SchulKinoWochen NRW 2026
22. Januar bis 4. Februar 2026
in der Lichtburg Essen, Kettwiger Str. 36

HELDIN

Floria arbeitet als Pflegefachkraft in einem Krankenhaus. Sie ist jung, professionell, engagiert. Aber sie ist auch so viel mehr als das: Auf ihre zurückhaltend feinsinnige Art hört sie zu und tröstet, versucht menschlich zu bleiben, angesichts der zum Teil erschütternden Lebenslagen, in denen sich viele ihrer Patient:innen befinden – dem immensen Stress zum Trotz, der ihren Alltag auf der Station prägt. Der Film folgt ihr bei ihrem langen Arbeitstag, ihren routinierten Handgriffen, ihrer Konzentration, die mit dem Fortschreiten des Tages immer mehr herausgefordert wird. Denn kein medizinischer Einsatz, kein Arbeitsauftrag, kein kurzer Moment des Zuhörens für die Nöte ihrer Patient:innen, der nicht von einem nächsten Auftrag, einem drängenderen Anliegen oder einem unerwarteten Zwischenfall unterbrochen wird. Gelungen ist ein Film über tiefe, fast erschütternde Menschlichkeit – und eine gleichsam poetische Reise in die nüchtern-existentialistische Welt des Krankenhauses und der Menschen, die dort Tag für Tag arbeiten.
Dem Film gelingt durch das Zusammenspiel seiner Gewerke einen Sog zu erzeugen, den man bei einem erst einmal wenig kineastischem Thema wie der Pflegearbeit im Krankenhaus nicht erwarten würde.

Länge: 91 Min. | FSK: 6 | Altersempfehlung: ab 14 J. | Klassenstufe: ab 9. Kl.

Hier geht's zum Trailer und Begleitmaterial.
Hier geht's zu den Spielzeiten und zur Anmeldung.

MARIE CURIE

Das Jahr 1903 ist ein Meilenstein in der Geschichte der Gleichberechtigung: Zum ersten Mal erhält eine Frau, die polnisch-stämmige Physikerin Marie Curie, gemeinsam mit ihrem Mann Pierre einen Nobelpreis. Pierre kommt einige Zeit später bei einem Unfall ums Leben und nun muss sich Marie Curie alleine in einer von Männern dominierten Welt behaupten. Sie lässt sich trotz Widerständen nicht von ihrem Weg abbringen und wird u. a. als Professorin an der renommierten Pariser Universität Sorbonne ins Gespräch gebracht. Nicht nur als Physikerin erfolgreich, erhält sie 1911 auch den Nobelpreis für Chemie und ist damit der erste Mensch überhaupt, dem zwei Nobelpreise zuerkannt wurden. In dieser Zeit wird ihre Affäre mit einem verheirateten Wissenschaftler zu einem großen öffentlichen Skandal.

Länge: 96 Min. | FSK: 6 | Altersempfehlung: ab 14 J. | Klassenstufe: ab 9. Kl.

Hier geht's zum Trailer und Begleitmaterial.
Hier geht's zu den Spielzeiten und zur Anmeldung.